

Pass für Maststandort		Mast-Nr.	Masttyp
		78a	T31
LAGEBESCHREIBUNG			
TK25	1624 - Rendsburg	Bezugssystem	WGS84 / ETRS89, UTM 32
Rechtswert	Hochwert	Geländehöhe [m ü NHN]	Ansprechpartner vor Ort
32548686,3	6018917,7	13,94	Privat (323)
Landkreis	Gemeinde	Gemarkung	Flurstück
Rendsburg-Eckernförde	Rade b. Rendsburg	Schacht Audorf, Flur 2	28/8
SITUATION AM STANDORT			
Hydrogeologische Einheit			
GW-Flurabstand [m u GOK]	(16.01.2015)	kf-Wert [m/s]	
vorhandene Grundwassermessstelle (Bezeichnung)		keine	
Rechtswert	Hochwert	MP-Höhe [m ü GOK]	Geländehöhe [m ü NHN]
Ruhewasserspiegel [m u MP]		Datum:	
verhandene offene Wasserverläufe (Graben, Vorfluter, Gewässer, usw.) / Fließwege			
keine Gräben / Wasserläufe vorhanden			
flache Vertiefung (2 m breit, 0,3-0,4 m tief) ca. 150 m westlich an BAB 7, trocken, zugewachsen/stark verkrautet			
Zuständigkeit / Eigentümer / betroffener Wasser- und Bodenverband			
ohne Verband			
Abfluss Fließgewässer [l/s]		Datum:	
WASSERHALTUNG			
Möglichkeit der Beseitigung von Niederschlagswasser und Abwässern aus Wasserhaltungsanlagen (dauerhaft und temporär; geeignete untergeordnete Gewässer zur Übergabe von Abwässern, Lage der möglichen Übergabepunkte bzw. Einleitstellen siehe Kartenausschnitt)			
Wasserhaltungsanlage liegt in oder an oberirdischen Gewässern (Gewässer 1. Ordnung)			
nein			
Wasserhaltungsanlage liegt im Zuständigkeitsbereich von Wasser- und Bodenverbänden			
Wasserhaltungsanlage liegt im Überschwemmungsgebiet (ja / nein)			
			nein
Wasserhaltungsanlage liegt in oder auf Deich (ja / nein)			
			nein
BEMERKUNGEN / BESONDERHEITEN			
leichte Vernässung bei der Begehung			

Pass für Maststandort	Mast-Nr.	Masttyp
	78a	T31

FOTOS



Foto 1: geplanter Standort



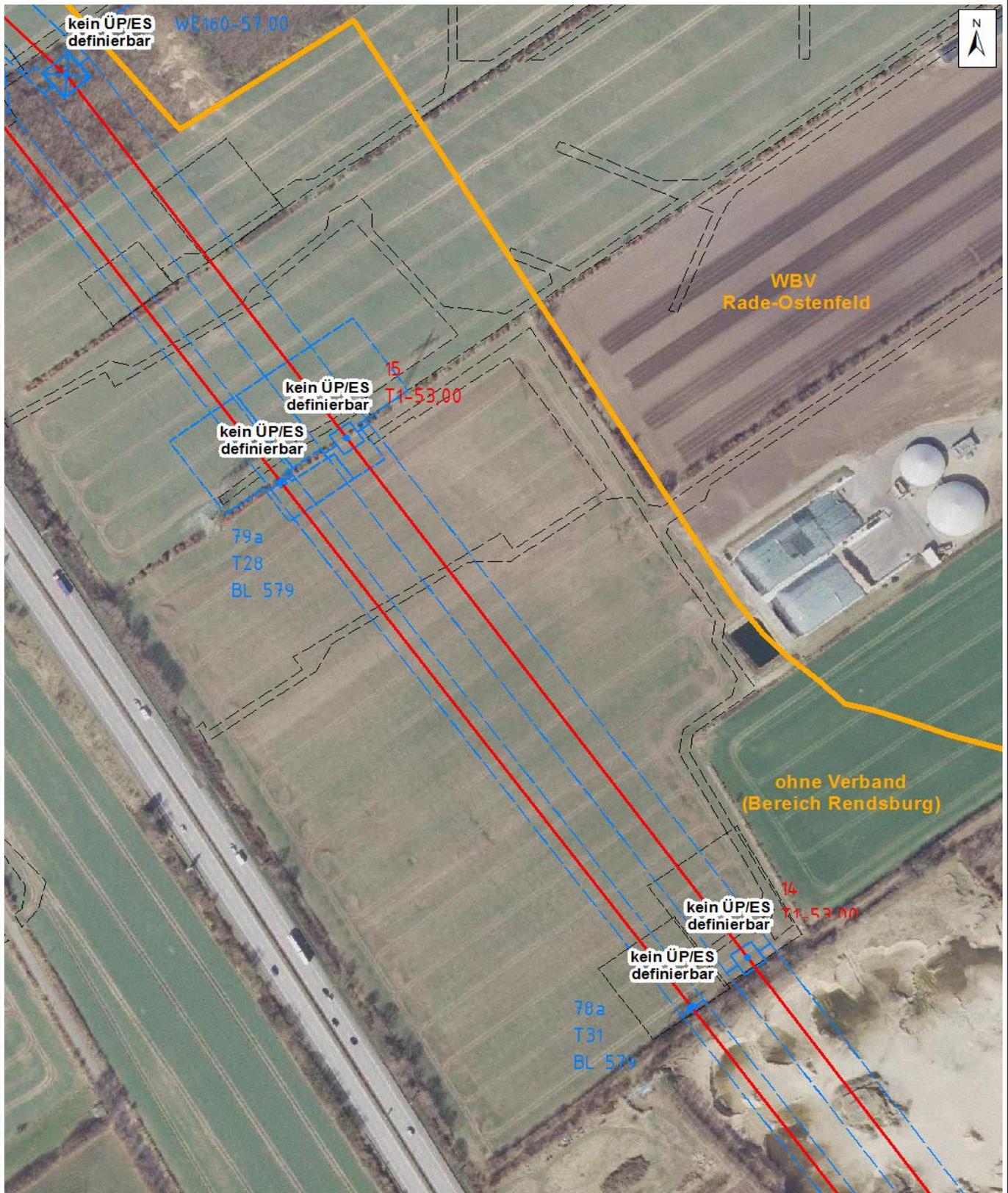
Foto 2: "Knick" (Wall) nordöstlich Standort



Foto 3: Westlich an BAB 7

Pass für Maststandort	Mast-Nr.	Masttyp
	78a	T31

KARTENAUSSCHNITT



Legende DECKBLATT		0 10 20 40 60 80 100 Meter	
ÜP - Übergabepunkt	Maststandort mit Bezeichnung und Bereich Beseilung	NSW - Niederschlagswasser	Die Legende für die Anlagenart der Wasser- und Bodenverbände ist als separates Blatt im Anhang 1 enthalten.
ES - Einleitstelle	Arbeitsflächen, Zuwegungen	Wasser- und Bodenverband	
GWM - Grundwassermessstelle	Geplante Entwässerung		